

# HOFMANN-AUSZUBILDENDE ZUM COACHING BEI JOEY KELLY

## Spannende Herausforderungen u.a. mit dem ehemaligen Kickbox-Weltmeister Martin Albers

„Als ich hörte, dass ich für die zwei Tage auf dem Hof von Joey Kelly Schlafsack und feste Schuhe mitbringen sollte, war ich ziemlich skeptisch“, erzählt Sophie Suttner. Auch Florian Köhler sah sich schon im Wald übernachten. Wer Joey Kelly und seine Aktivitäten kennt, weiß, dass diese Gedanken nicht abwegig sind. Es war jedoch ganz anders. Zwei Tage waren unsere Auszubildenden auf dem Hof bei Köln von Joey Kelly zu Gast, um an einem besonderen Coaching teilzunehmen.



Auszubildenden-Team

Der Start war etwas holprig. Die ersten beiden Auszubildenden kamen mit defektem Auspuff an und fragten nach einer naheliegenden Werkstatt. Joey hat direkt übernommen, seine Kumpels im Dorf aktiviert, das Auto zur Werkstatt gefahren und am nächsten Tag den Wagen gemeinsam mit den Beiden wieder abholt. Was soll man sagen? Teamarbeit in Reinkultur!

Genauso ging es weiter. Der Tag begann mit Spielen zum Kennenlernen. „Es war faszinierend“, erzählt Luke Weihrauch. „Wir waren ganz schnell eine Einheit, ein Team. Jeder hatte Lust darauf, sich einzubringen.“ Die Feedbackrunde am zweiten Tag ergab, dass besonders die Aufgaben, bei denen es um interne Abstimmung und Kommunikation ging, sehr gut ankamen.

Apropos Kommunikation im Team. Dazu gab es spezielle Coachingmodule, durchgeführt vom ehemaligen Kickbox-Weltmeister Martin Albers. Man musste sich im Team abstimmen, eine gemeinsame Strategie entwickeln, sich zuhören und die besprochenen Vereinbarungen einhalten. So kam man am besten ans Ziel. „Es war beeindruckend. Der Begriff Teamarbeit war in diesen zwei Tagen intensiv erlebbar. Nur im Team konnten wir die Aufgaben lösen und erfolgreich sein“, sagt Sophie Suttner. „Es hat mich in dem bestätigt, was mir persönlich entspricht. Ich bin ein Teamplayer und bin von dieser Art Zusammenarbeit überzeugt“, ergänzt Florian Köhler.



Luke Weihrauch



Sophie Suttner



Florian Köhler

Joey Kelly war selbstverständlich ein Teil des Programms. Er hielt seinen Vortrag „No Limits“ und ging dabei konkret auf die jungen Leute ein, erzählte aus seinem bewegten Leben. Seine Themen sind vor allem: Wie motiviere ich mich? Wie gehe ich mit Niederlagen um? Wie schaffe ich mir ein perfektes Teamumfeld? Welche Rolle spielt Kommunikation und wie wichtig ist Flexibilität? Den Vortrag hielt er übrigens in der kleinen Kirche, die auf seinem Hof steht.

„Der Vortrag hat mich motiviert, meinen Weg genauso weiterzugehen, wie ich es mir vorgenommen habe. Ich habe mir meine Ziele gesteckt und weiß, dass ich sie erreichen kann“, ist das Fazit von Luke Weihrauch, nachdem Joey erzählt hatte, wie er erreicht, was ihm wichtig ist.



Ziele setzen: Die jungen Kollegen vor dem Bus, mit dem Joey und sein Sohn von Berlin nach Peking fahren.

Selbstverständlich zeigte er seinen Gästen nicht nur die Kirche, sondern den gesamten Hof, den man sich als Museum all seiner Abenteuer, TV-Auftritte und Musikevents vorstellen kann. Darunter eine Reithalle, in der die Auszubildenden Autoball spielen durften.

Autoball war eines der Highlights der TV-Total Events mit Stefan Raab, welches vor Jahren noch die Schalke Arena gefüllt hat. Joey konnte sich damals einige der Autos sichern.

Grillen, Lagerfeuer und Flammkuchen im alten Ofen gab es zum Ausklang des Tages. Beim Thema Nachtlager tauchte dann doch wieder der Survival-Gedanke auf. In zwei Räumen schliefen unsere Auszubildenden auf Feldbetten. Die einen gut, die anderen weniger gut.

Der nächste Tag begann mit Geocoaching, also einer GPS-Tour. Es galt, das gemeinsame Wissen zu nutzen, um einige Rätsel zu lösen und mit Spaß den eigenen Arbeitgeber besser kennenzulernen.



Gemeinsam besprechen.



Einander vertrauen.



Im Team agieren.

Ganz zum Schluss überraschte das Joey-Team das Hofmann-Team mit einer Nachhaltigkeitsaktion. Jeder bekam eine Baumpflanze und gemeinsam wurde ein kleiner Hofmann Personal-Wald gepflanzt.



Bäume sind Zukunft.

Zwei spannende Tage, aus denen jeder Einzelne etwas für sich mitnehmen konnte. Auch 2022 wird es ein besonderes Event geben.